

# Lorcher Chorbuch



Vom 16. September bis zum 16. Oktober 2016 wird in der Prälatenstube des Klosters Lorch eines der drei „Lorcher Chorbücher“ gezeigt. Die Präsentation wird umrahmt von mehreren Veranstaltungen zum Thema „Vom Lorcher Chorbuch zum württembergischen Kirchengesangbuch“. Samstags und sonntags finden um 16 Uhr Führungen in der Prälatenstube statt.

Die drei großformatigen „Lorcher Chorbücher“ wurden zu Anfang des 16. Jahrhunderts, unmittel-

bar vor der Reformation in den Jahren 1511/12, im Kloster Lorch angefertigt. Die liturgischen Gesänge, die von den dortigen Mönchen anzustimmen waren, sind in Quadratnotation in einem Vierliniensystem auf großen Pergamentbögen festgehalten und mit prächtigen Bildinitialen und Bordürenrahmen ausgestattet. In Lorch ist nun das Graduale mit der Signatur Cod. mus. I 2° 65 ausgestellt.

**Kerstin Losert**